

Los 266



Auktionstitel Modern, Post War & Contemporary

Datum 01.06.2022 - 10:00:00

Vorbesichtigung 27.05.2022 - 10:00:00 bis
30.05.2022 - 18:00:00

WERCOLLIER, LUCIEN
Luxemburg 1908 - 2002

Titel: "Cambrages".

Datierung: 1988.

Technik: Bronze, rotbraun patiniert und poliert.

Maße: Ca. 41 x 44 x 39cm.

Bezeichnung: Monogrammiert und nummeriert auf der Unterseite: LW (ligiert) 2/6.

Gießerstempel: Darunter Gießerstempel: Foundrie de Coubertin.

Exemplar: 2/6.

Sockel/Rahmen: Holzsockel (5,5 x 29,5 x 30cm).

Provenienz:

- Sammlung Hilmar Kopper, Rothenbach (direkt vom Künstler)

Weitere Informationen zur Sammlung:

[Sammlung Hilmar Kopper - Erinnerungen von Brigitte Seebacher](#)

Lucien Wercollier gilt als einer der wichtigsten Protagonisten der zeitgenössischen luxemburgischen Kunst und als einer der größten Bildhauer des 20. Jahrhunderts. Selbst Sohn eines Bildhauers, sind seine Werke beeinflusst von Aristide Maillol und Henri Laurens. Wie viele seiner Künstlerkolleg*innen der damaligen Zeit, gibt Wercollier im Laufe seiner Entwicklung die objektive Darstellung auf und wendet sich der nicht gegenständlichen, abstrakten Form zu. Harmonische organische Formen bestimmen von nun an sein Oeuvre.

Bevorzugt verwendet der Bildhauer Marmor und Bronze, wie auch in der hier angebotenen Skulptur "Cambrages". Der Titel des Werkes lässt ein gegenstandsloses Objekt vermuten, so beschreibt "cambrage" das Bogenhafte und das Gewölbte. Die organische Harmonie des Objekts vereint sich mit der polierten Oberfläche, die das Licht zum integrativen Bestandteil des Werkes bestimmt und dadurch variable Licht- und Schatten-Wirkungen erzielt, welche die Plastizität des Objekts unterstreichen. Die Skulptur bietet dem Betrachtenden mehrere Schauseiten und macht es so zu einem allumseitigen Werk, das vollkommene Harmonie ausstrahlt.

Lucien Wercolliers Werke befinden sich in Museen und Institutionen u.a. in Paris, Miami, Jerusalem, Washington D.C

und Antwerpen.

Taxe: 25.000,00 € - 35.000,00 €

